

**Beglaubigter Auszug
aus der Niederschrift über die Sitzung
der Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck
vom 10. Juni 2010**

**Punkt II./7.) **Beratung und Beschlussfassung über das Verbot der Auf-
bringung von gentechnisch veränderter Saat und gentech-
nisch verändertem Pflanzgut auf landwirtschaftliche Flä-
chen der Gemeinde Wildeck****

Der Haupt- und Finanzausschuss hat über diesen Punkt bera-
ten und empfiehlt mit 6 : 0 : 0 Stimmen die Annahme der Be-
schlussvorlage.

Es folgen Stellungnahmen der Herren Krause, Dr. Schreiner,
Echtermeyer, Müller, Ellenberger und Bürgermeister Grau.

Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck beschließt mit
25 : 0 : 3 Stimmen:

- a) Die Gemeinde Wildeck verwendet keine gentech-
nisch veränderte Saat bzw. gentechnisch verändertes
Pflanzgut oder daraus hergestellte Produkte
(zum Beispiel Futtermittel) auf kommunalen Flä-
chen.
- b) Bei der Neuverpachtung landwirtschaftlicher Flä-
chen und bei Verlängerung bestehender Pachtver-
träge werden die Pächter vertraglich verpflichtet,
auf den Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen
zu verzichten.
- c) Durch Gespräche und andere geeignete Maßnah-
men sollen die Landwirte auf dem Gebiet der Ge-
meinde Wildeck für den Verzicht auf den Anbau
gentechnisch veränderter Pflanzen gewonnen wer-
den.

Beschlussfähigkeit: gesetzliche Mitgliederzahl: 31, davon anwesend: 28

Abstimmung: Ja: 25 Stimmen Nein: 0 Stimmen Enthaltung: 3 Stimmen

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Ab-
stimmung werden hiermit beglaubigt.

Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden war. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck war beschlussfähig.

Wildeck, den 16. Dezember 2010

DER GEMEINDEVORSTAND
DER GEMEINDE WILDECK